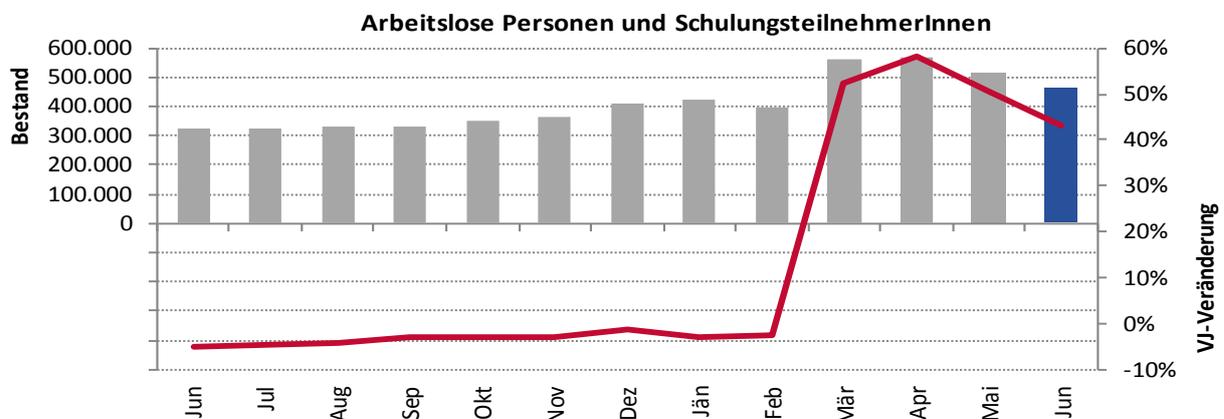


Das Arbeitsservice informiert monatlich aktuell über den österreichischen Arbeitsmarkt. In der vorliegenden Übersicht finden Sie Kennzahlen zu Arbeitslosigkeit, SchulungsteilnehmerInnen, unselbstständig Beschäftigten sowie den offenen Stellen und zum Lehrstellenmarkt.

Juni 2020

Die Covid-19-Krise führte seit Mitte März 2020 zu einem extremen Anstieg der Arbeitslosigkeit. Die Zahl der Arbeitslosen geht seit Mitte April zurück, dennoch liegt die Zahl der beim AMS vorgemerkten Personen weit über dem Niveau des Vorjahres. Ende Juni 2020 waren bei den regionalen Geschäftsstellen des AMS 414.766 Personen arbeitslos vorgemerkt (+56,8% gegenüber dem Vorjahresmonat), 48.739 Personen befanden sich in einer Schulung (-18,3%). Zählt man Arbeitslose und SchulungsteilnehmerInnen zusammen, ergibt sich für Ende Juni 2020 eine Veränderung der insgesamt vorgemerkten Personen um +43,0% im Vergleich zum Vorjahr. Die geschätzte nationale Arbeitslosenquote beträgt aktuell 10,1%. In unserem Spezialthema beleuchten wir die Arbeitsmarktsituation von Jugendlichen in der aktuellen Covid-19-Krise.

	Bestand Quote	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Arbeitslose Personen	414.766	+150.246	+56,8%
Frauen	197.076	+71.884	+57,4%
Männer	217.690	+78.362	+56,2%
Unselbstständig Beschäftigte*	3.716.724	-110.585	-2,9%
Frauen	1.714.480	-54.931	-3,1%
Männer	2.002.244	-55.654	-2,7%
Arbeitslosenquote – nationale Berechnung*	10,0%	+3,6 %-Punkte	
Frauen	10,3%	+3,7 %-Punkte	
Männer	9,8%	+3,5 %-Punkte	
Arbeitslose Personen und SchulungsteilnehmerInnen	463.505	+139.302	+43,0%
Frauen	222.963	+66.591	+42,6%
Männer	240.542	+72.711	+43,3%



Arbeitslosenquote – Eurostat-Berechnung**	5,4%	+0,9 %-Punkte
Jugendliche (unter 25 Jahre)**	11,8%	+3,3 %-Punkte

* endgültige Werte

** aktuellste verfügbare Zahlen: Mai 2020 (Veränderung zum Mai 2019)

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Arbeitslose Personen gesamt	414.766	+150.246	+56,8%
Frauen	197.076	+71.884	+57,4%
Männer	217.690	+78.362	+56,2%
Niederösterreich	64.224	+19.547	+43,8%
Burgenland	10.364	+3.316	+47,0%
Wien	162.245	+53.031	+48,6%
Kärnten	23.544	+8.121	+52,7%
Oberösterreich	45.425	+17.008	+59,9%
Steiermark	46.768	+18.201	+63,7%
Vorarlberg	14.125	+5.706	+67,8%
Salzburg	19.941	+9.775	+96,2%
Tirol	28.130	+15.541	+123,4%
InländerInnen	269.288	+88.294	+48,8%
AusländerInnen	145.478	+61.952	+74,2%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	45.317	+20.205	+80,5%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	244.676	+93.154	+61,5%
Ältere (50 Jahre und älter)	124.773	+36.887	+42,0%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	183.001	+66.100	+56,5%
Personen mit Lehrausbildung	120.840	+43.734	+56,7%
Personen mit mittlerer Ausbildung	22.368	+7.957	+55,2%
Personen mit höherer Ausbildung	51.450	+19.480	+60,9%
Personen mit akademischer Ausbildung	34.181	+10.792	+46,1%
Personen mit Behinderung	14.570	+2.420	+19,9%
Personen mit sonstigen gesundheitl. Einschränkungen	76.986	+17.323	+29,0%
Personen ohne gesundheitliche Einschränkungen	323.210	+130.503	+67,7%
Herstellung von Waren	32.871	+11.327	+52,6%
Bau	23.966	+9.099	+61,2%
Handel	61.249	+20.162	+49,1%
Verkehr und Lagerei	24.363	+10.683	+78,1%
Beherbergung und Gastronomie	68.961	+39.146	+131,3%
Gesundheits- und Sozialwesen***	11.353	+3.378	+42,4%
Arbeitskräfteüberlassung	41.429	+13.366	+47,6%
Zugänge	43.315	-15.280	-26,1%
Abgänge	103.258	+21.728	+26,7%
darunter Abgänge in Beschäftigung	66.811	+25.118	+60,2%
durchschnittliche Verweildauer (Tage)	123	-3	-
durchschnittliche Vormerkdauer (Tage)	220	-11	-
Langzeitarbeitslose Personen (> 12 Monate)	59.489	+11.796	+24,7%
Langzeitbeschäftigungslose (arbeitslose Personen)	119.112	+21.028	+21,4%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
SchulungsteilnehmerInnen gesamt	48.739	-10.944	-18,3%
Frauen	25.887	-5.293	-17,0%
Männer	22.852	-5.651	-19,8%
Wien	16.548	-7.725	-31,8%
Salzburg	1.803	-434	-19,4%
Niederösterreich	7.907	-1.073	-11,9%
Vorarlberg	1.882	-219	-10,4%
Tirol	1.756	-140	-7,4%
Oberösterreich	8.117	-640	-7,3%
Burgenland	1.500	-109	-6,8%
Steiermark	6.883	-471	-6,4%
Kärnten	2.343	-133	-5,4%
InländerInnen	30.114	-4.358	-12,6%
AusländerInnen	18.625	-6.586	-26,1%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	22.206	-3.599	-13,9%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	22.308	-6.166	-21,7%
Ältere (50 Jahre und älter)	4.225	-1.179	-21,8%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	27.956	-6.481	-18,8%
Personen mit Lehrausbildung	9.322	-1.577	-14,5%
Personen mit mittlerer Ausbildung	2.323	-493	-17,5%
Personen mit höherer Ausbildung	5.581	-1.545	-21,7%
Personen mit akademischer Ausbildung	3.334	-765	-18,7%
Personen mit Behinderung	1.601	-86	-5,1%
Personen mit sonstigen gesundheitl. Einschränkungen	7.166	-1.137	-13,7%
Personen ohne gesundheitliche Einschränkungen	39.972	-9.721	-19,6%
Herstellung von Waren	4.121	-97	-2,3%
Bau	1.768	-220	-11,1%
Handel	6.184	-1.216	-16,4%
Verkehr und Lagerei	1.249	-261	-17,3%
Beherbergung und Gastronomie	4.201	-773	-15,5%
Gesundheits- und Sozialwesen***	1.470	-161	-9,9%
Arbeitskräfteüberlassung	3.334	-616	-15,6%
Zugänge	17.170	+4.204	+32,4%
Abgänge	11.319	-5.841	-34,0%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Arbeitslose Personen u. SchulungsteilnehmerInnen gesamt	463.505	+139.302	+43,0%
Frauen	222.963	+66.591	+42,6%
Männer	240.542	+72.711	+43,3%
Wien	178.793	+45.306	+33,9%
Niederösterreich	72.131	+18.474	+34,4%
Burgenland	11.864	+3.207	+37,0%
Oberösterreich	53.542	+16.368	+44,0%
Kärnten	25.887	+7.988	+44,6%
Steiermark	53.651	+17.730	+49,4%
Vorarlberg	16.007	+5.487	+52,2%
Salzburg	21.744	+9.341	+75,3%
Tirol	29.886	+15.401	+106,3%
InländerInnen	299.402	+83.936	+39,0%
AusländerInnen	164.103	+55.366	+50,9%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	67.523	+16.606	+32,6%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	266.984	+86.988	+48,3%
Ältere (50 Jahre und älter)	128.998	+35.708	+38,3%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	210.957	+59.619	+39,4%
Personen mit Lehrausbildung	130.162	+42.157	+47,9%
Personen mit mittlerer Ausbildung	24.691	+7.464	+43,3%
Personen mit höherer Ausbildung	57.031	+17.935	+45,9%
Personen mit akademischer Ausbildung	37.515	+10.027	+36,5%
Personen mit Behinderung	16.171	+2.334	+16,9%
Personen mit sonstigen gesundheitl. Einschränkungen	84.152	+16.186	+23,8%
Personen ohne gesundheitliche Einschränkungen	363.182	+120.782	+49,8%
Herstellung von Waren	36.992	+11.230	+43,6%
Bau	25.734	+8.879	+52,7%
Handel	67.433	+18.946	+39,1%
Verkehr und Lagerei	25.612	+10.422	+68,6%
Beherbergung und Gastronomie	73.162	+38.373	+110,3%
Gesundheits- und Sozialwesen***	12.823	+3.217	+33,5%
Arbeitskräfteüberlassung	44.763	+12.750	+39,8%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Offene Stellen			
offene Stellen (sofort verfügbar)	63.194	-21.279	-25,2%
offene Stellen (nicht sofort verfügbar)	9.252	-1.562	-14,4%
Zugänge	32.255	-7.048	-17,9%
Abgänge	29.264	-10.749	-26,9%
darunter Stellenbesetzungen	24.225	-11.685	-32,5%
abgeschlossene Laufzeit (Tage)	55	+6	-
bisherige Laufzeit (Tage)	75	+5	-
Lehrstellenmarkt			
offene Lehrstellen (sofort verfügbar)	4.962	-731	-12,8%
offene Lehrstellen (nicht sofort verfügbar)	11.094	+47	+0,4%
Lehrstellensuchende (sofort verfügbar)	7.673	+1.958	+34,3%
Lehrstellensuchende (nicht sofort verfügbar)	6.173	+612	+11,0%
Lehrstellenandrangsziffer	1,5	+0,5	-
Lehrstellenlücke (sofort verfügbar)	2.711	+2.689	-

Fachbegriffe und Definitionen:

Geschätzte unselbstständige Beschäftigung: Rundungsdifferenzen sind möglich.

Branche: Wirtschaftsklasse des Unternehmens (gemäß Hauptverbands-Zuschreibung), bei dem die Person zuletzt beschäftigt war, nach ÖNACE 2008. Gesundheits- und Sozialwesen: ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899.

Verweildauer: Die Verweildauer ist jene Zeitspanne, die zwischen dem Beginn und dem Ende einer Arbeitslosigkeit liegt. Sie entspricht somit der "echten" Dauer einer Arbeitslosigkeitsepisode und kann nur aus Abgangsmengen berechnet werden. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

Vormerkdauer: Die Vormerkdauer ist jene Zeitspanne, die zwischen dem Beginn einer Arbeitslosigkeit und dem Statistikstichtag liegt. Sie stellt die nicht vollendete Dauer der Arbeitslosigkeit dar und wird nur aus Bestandsmengen berechnet. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

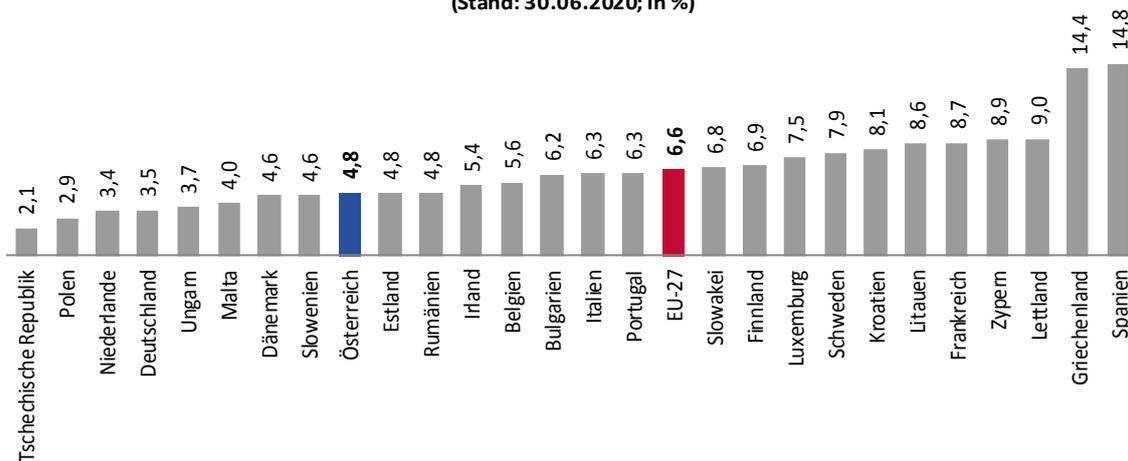
Langzeitarbeitslosigkeit: Personen, die über 365 Tage arbeitslos gemeldet sind, werden als langzeitarbeitslos gezählt. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

Langzeitbeschäftigungslosigkeit: Episoden der Vormerkarten „Abklärung der Arbeitsfähigkeit“, „arbeitslos“, „lehrstellensuchend“, „in Schulung“, „BezieherInnen eines Fachkräftestipendiums“ und „Schulung Reha mit Umschulungsgeld“ werden zu einem Geschäftsfall (GF) zusammengehängt, Unterbrechungen bis zu 62 Tagen bleiben unberücksichtigt. Die GF-Dauer ist die Summe der einzelnen Vormerkepisoden (Unterbrechungen werden nicht mitgerechnet). Als langzeitbeschäftigungslos gilt eine Person, wenn zum Stichtag die Geschäftsfalldauer 365 Tage überschreitet.

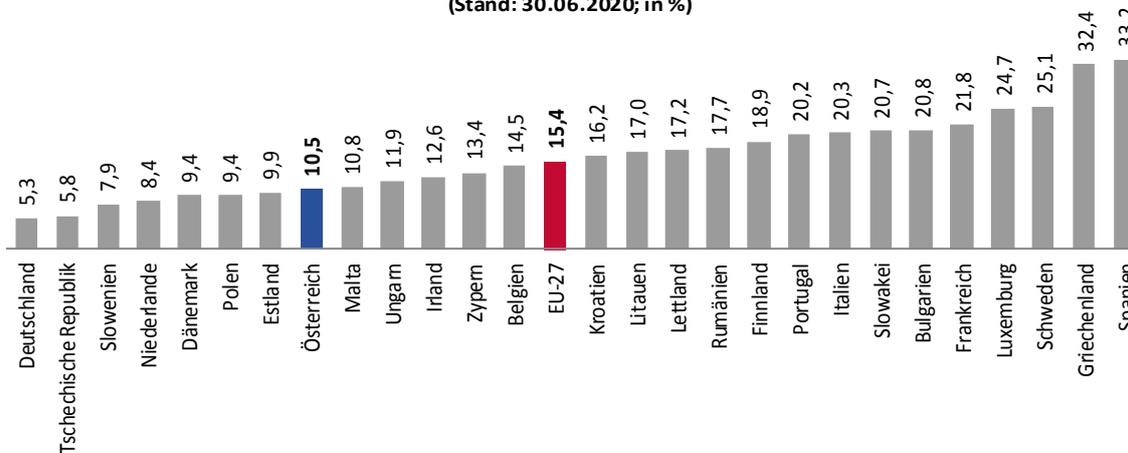
Offene Stellen – abgeschlossene Laufzeit: Die abgeschlossene Laufzeit einer offenen Stelle ist jene Zeitspanne, die zwischen dem gewünschten Eintrittsdatum und dem Abgangszeitpunkt einer offenen Stelle liegt. Sie kann somit nur für Abgänge offener Stellen ermittelt werden.

Offene Stellen – bisherige Laufzeit: Die bisherige Laufzeit einer offenen Stelle ist jene Zeitspanne, die zwischen dem gewünschten Arbeitsantritt und dem Statistikstichtag liegt. Sie bezieht sich nur auf sofort verfügbare offene Stellen, wird also nur aus Bestandsmengen berechnet.

Saisonbereinigte Arbeitslosenquoten im internationalen Vergleich
(Stand: 30.06.2020; in %)



Saisonbereinigte Jugendarbeitslosenquoten im internationalen Vergleich
(Stand: 30.06.2020; in %)



Fachbegriffe und Definitionen:

www.ams.at/ueber-ams/medien/arbeitsmarktdaten/fachbegriffe

Arbeitsmarktdaten ONLINE – Datenbankabfrage:

<http://iambweb.ams.or.at/ambweb>

weiterführende Informationen und Berichte:

www.ams.at/arbeitsmarktdaten

bundeslandbezogene Arbeitsmarktdaten finden Sie auf den Websites der AMS-Landesgeschäftsstellen:

www.ams.at

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:

Arbeitsmarktservice Österreich, Abt. Arbeitsmarktforschung und Berufsinformation
Treustraße 35-43, 1200 Wien | ams.statistik@ams.at

Wien, Juli 2020

